

Workshop 3 – KZ-Häftlinge: Häftlinge in nationalsozialistischen Konzentrationslagern am Beispiel des KZ Dachau

Gegenstand dieses Workshops ist die Verfolgungsgeschichte der Häftlinge in den nationalsozialistischen Konzentrationslagern. Am Beispiel des ehemaligen KZ Dachau thematisiert der Workshop Lebens- und Verfolgungswege ehemaliger KZ-Häftlinge und zeigt dabei die Diversität der „Haftgründe“ und die Heterogenität der „Häftlingengesellschaft“.

Grundlage des Workshops sind ausgewählte historische Dokumente, wie die in den KZs erstellten Häftlings-Personal-Karten, Arbeitskarten, Registrierkarten und Schreibstubenkarten. Sie geben nicht nur Hinweise auf die Bedingungen der KZ-Haft, sondern auch auf das Leben der Betroffenen vor ihrer Inhaftierung sowie die oft jahrelangen Leidenswege innerhalb des Lagersystems. Dokumente der Alliierten sowie Korrespondenzakten des International Tracing Service (ITS) als Vorläufer der heutigen Arolsen Archives thematisieren darüber hinaus die Lebenswege von Überlebenden nach 1945 und ihren Kampf um Anerkennung.

Der Workshop ist als halb- oder ganztägiger Studientag konzipiert. In thematischen AGs, die parallel oder nacheinander organisiert werden können, setzen sich die Teilnehmenden anhand von Biographien mit verschiedenen Häftlingsgruppen auseinander und werten die Ergebnisse anschließend gemeinsam aus.

- **Zielgruppe(n):** Lehrkräfte und Multiplikator:innen der außerschulischen historischen Bildung
- **Inhaltliche Schwerpunkte:** Verfolgung, Konzentrationslager, Dachau
- **Ziele:** Vermittlung von historischem Wissen zum KZ-System und Häftlingsgruppen; Einführung in archivpädagogisches Arbeiten mit historischen Dokumenten
- **Voraussetzungen:** Grundwissen über die Geschichte der NS-Verfolgung
- **Veranstaltungsort:** online (nach Absprache auch als physische Veranstaltung möglich)

Wir bieten den Workshop in deutscher und englischer Sprache an.

Sie sind am Workshop zu KZ-Häftlingen interessiert? Haben Sie noch Fragen zum Inhalt oder zur konkreten Durchführung? Kontaktieren Sie uns gerne unter education@arolsen-archives.org. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!